

# Zum Himmel schaue ich empor

J. Oatman, Jr.  
tr. by J. Paul

«Er macht meine Füße denen der Hirsche gleich und stellt mich auf meine Höhen» (Ps.18,34)  
«Kommt, laßt uns hinauf zum Berg des Herrn gehen ...  
damit Er uns Seine Wege lehrt und wir auf Seinen Pfaden gehen!» (Mi.4,2)

C. H. Gabriel

1. Zum Him - mel schau - e ich em - por, wo man Dich preist im hö - hern Chor.  
2. An - be - tung gibt es für den Geist, der sich dem Ir - di - schen ent - reißt.  
3. Sei still, mein Herz, und be - te an! Das Werk ist schon für dich ge - tan:  
4. Seit ich dies Hei - lig - tum be - trat, ist je - der Weg ein Him - mels - pfad.  
5. O Gott, wie se - lig bin ich jetzt; ich bin ins Him - mel - reich ver - setzt;  
6. Und einst, am En - de mei - ner Bahn, wird mir der Him - mel auf - ge - tan;

1. Da wird in mir die Seh - sucht kund: Herr, stel - le mich auf hö - hern Grund!  
2. Drum fle - he ich zu je - der Stund: Herr, stel - le mich auf hö - hern Grund!  
3. Auf Gol - ga - tha, im neu - en Bund, bist du ge - stellt auf hö - hern Grund!  
4. Sonst war mein Fuß stets matt und wund, jetzt wan - delt er auf hö - hern Grund!  
5. ja Geist und See - le sind ge - sund: Du stell - test mich auf hö - hern Grund!  
6. dann schau ich Dich in Herr - lich - keit auf hö - hern Grun - de al - le - zeit!

*Refrain*

Nach Dir, nach Dir ver - langt mein Herz, zieh mich, Herr Je - sus, him - mel - wärts.

Nur so wird Geist und Sinn ge - sund: Herr, stel - le mich auf hö - hern Grund!

Original title: **Higher Ground**  
I'm pressing on the upward way,  
new heights I'm gaining every day ...  
Source:  
«Siegesklänge» (350)